

ANL203 Anleitung für den BÄRENTÖTER

Spannen des Bogens

Auflegen der Sehne:
vor dem Auflegen, etwas eindrehen



Das untere Ende des Bogens wird auf den Knöchel des einen Beines gelegt, wobei der Bogen hinter das andere Bein durch drübersteigen gelegt wird. Sehne vor dem zweiten Bein vorbei führen. Jetzt läßt sich durch biegen über den Oberschenkel eine Hebelkraft aufbringen, die es ermöglicht, die Sehne aufzulegen.

Beachten Sie bitte die maximalen Auszugslängen des Bärenböter Bogens. Bei nicht Befolgung droht ein Bruch und Verletzungsgefahr!

Modell 140 cm: 24 Zoll = 61 cm
Modell 150 cm: 24 Zoll = 61 cm
Modell 160 cm: 26 Zoll = 66 cm
Modell 170 cm: 28 Zoll = 71 cm

Allgemeine Sicherheitshinweise

Richten Sie den Bogen weder mit noch ohne Pfeil auf eine andere Person. Achten Sie unbedingt auf ein freies Schussfeld. Pfeile können bis zu 500m weit fliegen. Schießen Sie niemals, bevor nicht alle Personen wieder zurück sind. Achten Sie darauf, dass sich alle Schützen auf der gleichen Schusslinie befinden. Begeben Sie sich niemals in die Schusslinie eines Schützen. Schießen Sie nie einen Pfeil ziellos in die Luft, da es unmöglich ist, zu ermitteln, wo der Pfeil wieder aufkommt.

Halten Sie sich niemals hinter einem Schützen auf, der gerade die Pfeile aus der Scheibe zieht. Verletzungsgefahr!

Achten Sie darauf, dass die Pfeile nicht zu kurz sind und von der Pfeilaufgabe fallen, da sonst Verletzungsgefahr besteht. Schießen Sie niemals mit beschädigtem Material. Tragen Sie anliegende Kleidung, damit die Sehne nicht hängen bleibt. Lassen Sie die Sehne des gespannten Bogens nie ohne Pfeil los, da hierdurch Bruchschäden am Material entstehen können. Kinder dürfen niemals ohne die Aufsicht der Erwachsenen schießen.

Schutzkleidung (Armschutz) wird unbedingt empfohlen.